4a manufacturing GmbH, 30.9.2025

Lagebericht

1. Bericht über den Geschäftsverlauf und die wirtschaftliche Lage

Geschäftsverlauf

Erläuterungen über die wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen

Der Marktbedarf hat sich im Geschäftsjahr 2024/25 konstant entwickelt. Das Auftragsvolumen stieg im Vergleich zum Vorjahr wieder an. Für das aktuell laufende Geschäftsjahr ist ebenfalls eine stabile Auftragslage, jedoch mit mehr Unsicherheit aufgrund der internationalen politischen Situation, prognostiziert.

Finanzielle Leistungsindikatoren

	Einheit	2024/25	2023/24
Betriebsergebnis		1.071.754,98	1.498.484,70
Eigenkapitalquote		81,27	77,76

Die Berechnung der Cashflow Kennzahlen wurden unter Heranziehen des Fachgutachtens KFS/BW2 der Kammer der Steuerberater und Wirtschaftsprüfer (KSW) vorgenommen.

Nichtfinanzielle Leistungsindikatoren

Mitarbeiter:
Die Anzahl der Beschäftigten der 4a manufacturing GmbH lag im Jahresdurchschnitt 2024/25 nach Vollzeitäquivalenten bei 52 Mitarbeitern.

Die administrativen Aktivitäten (Finanzbuchhaltung, Controlling, HR, IT, etc.) werden wie im Vorjahr durch die Muttergesellschaft geleistet. Zirka 10 bis 13 VZÄ-Personen aus diesen Bereichen erbringen externe Arbeitsleistungen für die Unternehmensgruppe.

2. Bericht über die voraussichtliche Entwicklung und die Risiken des Unternehmens

Voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft

Marktentwicklung:
Die für die 4a manufacturing relevanten Märkte zeigen sich derzeit insgesamt stabil mit einem leicht positiven Entwicklungstrend. Der internationale Markt steht jedoch infolge zunehmender handelspolitischer Spannungen, insbesondere zwischen den USA und China, unter Druck. Die angespannte weltpolitische Lage führt zu anhaltenden Unsicherheiten und insbesondere die Entwicklung von Zöllen sowie steigende Energiekosten stellen mittelfristige Risikofaktoren dar. Aktuell ist eine moderate Steigerung des Auftragsvolumens zu erwarten. Durch die konsequente Entwicklung und Markteinführung innovativer Produkte bestehen darüber hinaus gute Voraussetzungen für ein nachhaltiges Wachstum.

Absatz Produktion Personal:
Im Geschäftsjahr 2025/26 wird weiterhin mit einer hohen Auslastung der Produktion und des F&E-Bereichs gerechnet. Neben der Neukundengewinnung und der Erschließung neuer Märkte im Bereich von Radomen für Antennen liegt der Fokus auf internen Prozessoptimierungen, um effiziente Abläufe sicherzustellen. Ziel ist die weitere Steigerung der Effizienz, Qualität und Wirtschaftlichkeit der betrieblichen Abläufe.

Wesentliche Risiken und Ungewissheiten

Der integrierte Risikomanagementprozess der 4a manufacturing GmbH soll das Gesamtunternehmensrisiko minimieren.

Als Grundlage für den integrierten Risikomanagementprozess sind die Managementstruktur, das Planungssystem sowie detaillierte Berichts- und Informationssysteme zur laufenden Steuerung zu nennen. Das Handling der operativen Einzelrisiken wird durch verschiedene, klar formulierte und im Unternehmen bekannte Managementziele und Richtlinien definiert. Das Gesamtrisiko wird der Risikotragfähigkeit des Unternehmens gegenübergestellt. Für spezifische Risiken und mögliche Schadensfälle wurden Versicherungen abgeschlossen, deren Umfang laufend überprüft und angepasst wird. Die wesentlichen, mit der operativen Geschäftstätigkeit verbundenen Risiken umfassen Beschaffungsmarktrisiken, Absatzmarktrisiken, Fremdwährungsrisiken und Zinsrisiken. Dem Beschaffungs- beziehungsweise Absatzmarktrisiko wird durch adäquate Zahlungs- und Lieferbedingungen bestmöglich entgegengewirkt. Zusätzlich entwickeln sich Risiken durch kurzfristig geänderte Zölle in verschieden Ländern, insbesondere den USA.

Risiken

Die weltpolitischen Entwicklungen hatten bis dato lediglich geringfügige Auswirkungen auf die Geschäftssituation der 4a manufacturing. Das Produkt- und Kundenportfolio hat sich sehr positiv in Richtung internationale Diversifizierung weiterentwickelt, wodurch Abhängigkeiten von einzelnen Märkten oder Kunden in den vergangenen Jahren deutlich reduziert werden konnten.

Auf der Beschaffungsseite wird – soweit wirtschaftlich und technisch sinnvoll – auf regionale Lieferanten und Know-how zurückgegriffen. Steigende Energiekosten können durch den Einsatz der vorhandenen gruppeninternen Photovoltaikanlagen teilweise kompensiert werden. Dennoch war das Unternehmen Schwankungen bei Rohstoffpreisen sowie vereinzelten Lieferverzögerungen infolge geopolitischer Entwicklungen ausgesetzt. Durch laufende Risikoanalysen, ein aktives Lieferantenmonitoring und entsprechende Gegenmaßnahmen wird diesen Risiken gezielt begegnet. Insgesamt wird das verbleibende Risiko als gering eingeschätzt.

Forschung und Entwicklung

Es werden weitere Investitionen Richtung Entwicklung neuer Produkte getätigt, um in den bestehenden Marktsegmenten die Markpositionen mit innovativen neuen Produkten ausbauen zu können. Der fortlaufende Ausbau der Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten stellt einen wesentlichen Erfolgsfaktor für zukünftige Produkte und Projekte dar. Mehrere neu entwickelte Produkte befinden sich bereits in fortgeschrittenen Testphasen bei Kunden und werden mit hoher Wahrscheinlichkeit in kommenden Produktgenerationen zur Anwendung kommen.

Tochterunternehmen

Die 4a manufacturing Taicang Limited, mit Sitz in China, ist ein 100% Tochterunternehmen der 4a manufacturing GmbH.

Reinhard Hafellner

.....
Traboch, 12.06.2026

Michael Pichler

.....
Traboch, 12.06.2026